

www.mazda-newsroom.at/artikel/257-verbrennungsmotor-mit-zukunft

Verbrennungsmotor mit Zukunft

59% der ÖsterreicherInnen sehen das Potenzial bei Diesel- und Benzinmotoren noch lange nicht ausgeschöpft.

Der Verbrennungsmotor ist fixer Bestandteil der automobilen Zukunft. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Marktforschungsinstituts Ipsos. Befragt wurden 11.000 AutofahrerInnen in ganz Europa. „In Österreich sehen 59% weiterhin das größte Potenzial in Diesel- und Benzinmotoren“, resümiert Heimo Egger, Mazda Austria Geschäftsführer.

Damit räumt die Studie dem Verbrennungsmotor auch parallel zum Elektroboom weiterhin Zukunftschancen ein.

Nicht umsonst entwickelt Mazda auch intensiv am Verbrennungsmotor weiter. 2019 bringt Mazda mit Skyactiv-X den ersten Benzinmotor mit Kompressionszündung in Serie: Er vereint die Vorteile eines konventionell per Zündkerze zündenden Benzinmotors mit der Effizienz eines selbstzündenden Dieselmotors - ein breites nutzbares Drehzahlband und sauberere Abgase. Weil der Skyactiv-X eine extrem magere Verbrennung ermöglicht, sinkt der Kraftstoffverbrauch im Vergleich zum aktuellen 2l-Benzinmotor durchschnittlich noch einmal um 20 bis 30 Prozent, während das Drehmoment um bis zu 30 Prozent steigt.

Das heißt aber nicht, dass Mazda sich dem Thema Elektromobilität völlig verschließt. Für Ende 2019 kündigt Mazda den Marktstart seines ersten rein elektrisch betriebenen Autos an.

+++

Klagenfurt, 13. Februar 2018